

habe Perspektiven Zuversicht Freude Verantw
nt Freude Verantwortung Sicherheit Vertrauen
erheit Vertrauen Teilhabe Perspektiven Zuversi



*Heilpädagogisch
therapeutische
Ambulanz*



ung Sicherheit Vertrauen Teilhabe Perspektive
lhabe Perspektiven Zuversicht Freude Verantw
nt Freude Verantwortung Sicherheit Vertrauen
erheit Vertrauen Teilhabe Perspektiven Zuversi
spektiven Zuversicht Freude Verantwortung Si



Die Heilpädagogisch therapeutische Ambulanz Stellwerk

bietet Hilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

- mit **Intelligenzminderung,**
- **Autismus**
- und **Entwicklungsbeeinträchtigungen,**

die Probleme bei der angemessenen Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, der Teilnahme am Schulunterricht oder Probleme am Arbeitsplatz haben.

Verhaltens- und Erlebensweisen die zu den Problemen führen können

- anhaltende Unruhezustände
- Angststörungen
- veränderte Wahrnehmung
- Konzentrationsschwierigkeiten
- depressive Verstimmungen
- sozialer Rückzug
- selbst- und fremdschädigendes Verhalten
- andere sozial unangemessene Verhaltensweisen

Es gibt einen Personenkreis, der hinsichtlich einer Intelligenzminderung und einer psychischen Beeinträchtigung nicht eindeutig beschrieben werden kann. Geistig behinderte Menschen sind häufig auch von einer psychischen Beeinträchtigung betroffen. Auch unter solchen Voraussetzungen bieten wir unsere Hilfen an und prüfen in jedem Einzelfall, ob diese Hilfen zielführend sind.



Die angebotenen Hilfen

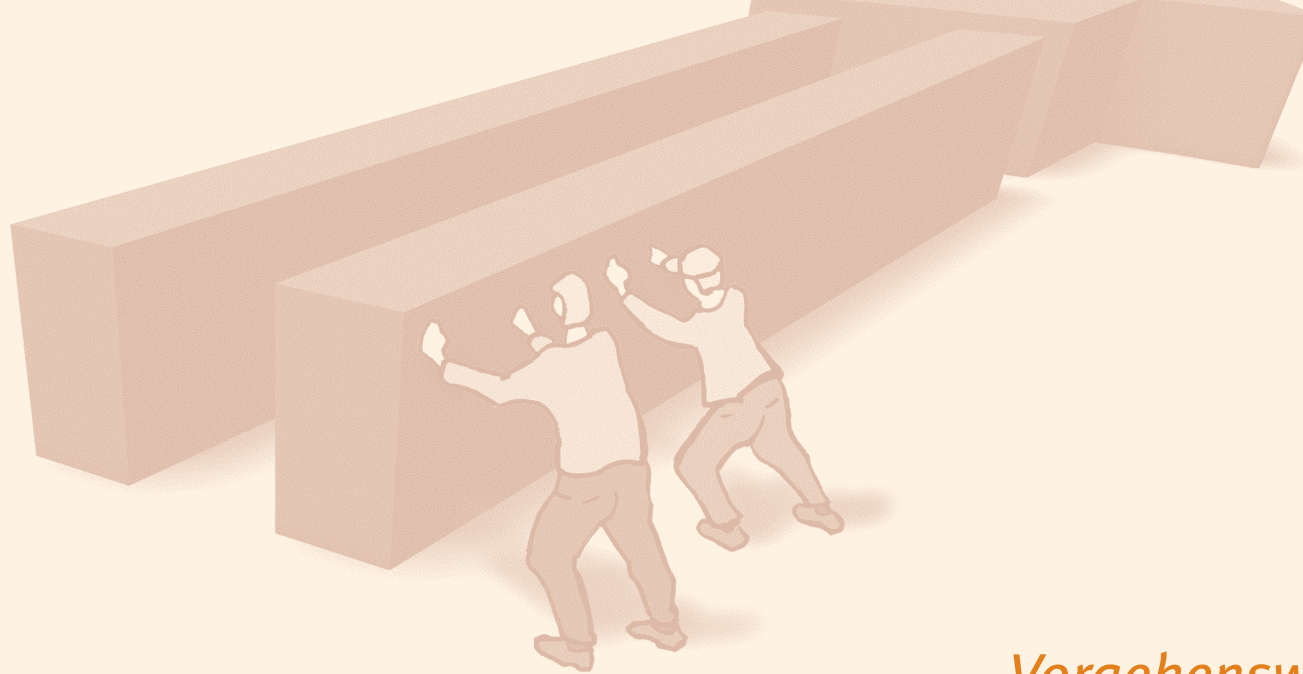
bestehen aus lebensweltbezogenen heilpädagogischen Maßnahmen, in denen wir pädagogisch und psychologisch fundierte Behandlungskonzepte anbieten, die besonders auf intellektuell beeinträchtigte Personen (Lernbehinderung, geistige Behinderung) ausgerichtet und angepasst sind.

Ziel unserer Maßnahmen ist es, Lösungen bestehender Probleme herbeizuführen, die es den Betroffenen ermöglichen in ihrem Umfeld angemessen und zufrieden leben, lernen und arbeiten zu können.

Die Formen der Hilfen sind

- heilpädagogische Einzel- und Gruppenmaßnahmen (tiefenpsychologisch und nach kognitiver Lerntheorie ausgerichtete Heilpädagogik)
- Familien-Interaktionstraining und Familientherapie
- Teamberatung in Institutionen der Eingliederungshilfe und Jugendhilfe
- Gruppen-Training zur Förderung sozialer Kompetenzen; auch Vorbereitung zur Aufnahme einer angemessenen Tätigkeit / Arbeit (für intellektuell beeinträchtigte Menschen; für Menschen mit Autismus)
- (heilpädagogische) sozialpädagogische Familienhilfe, wenn bei den Eltern oder ihren Kindern eine der oben genannten Beeinträchtigungen diagnostiziert wurde
- heilpädagogische Diagnostik
- Erziehungsberatung
- Förderung und Begleitung von Menschen mit Autismus nach dem TEACCH-Programm

Die Maßnahmen bzw. Hilfsangebote können sich ergänzen und daher auch kombiniert angeboten werden.



Vorgehensweisen bei der Maßnahmengestaltung

Wir laden nach einer Hilfeanfrage zu einem Vorstellungsgespräch ein. Die Hilfesuchenden beschreiben das bestehende Problem bzw. das Problemverhalten so, dass man erkennen kann, in welchen Lebensbereichen es zu Behinderungen oder Störungen kommt. Es hilft sehr, wenn vorhandene Diagnosen und Anamneseberichte hier in Kopie vorgelegt werden können.

Nach der Klärung der Zuständigkeit durch einen Kostenträger kann die Maßnahme beginnen, sofern ein Platz bei uns frei ist.

Meistens wird zunächst eine Klärungsphase der eigentlichen Maßnahme vorgeschaltet, in der auch weitere Diagnosen durch Beobachtung oder durch Testverfahren gestellt werden. Wir können danach genauer erkennen in welcher Form (siehe oben) die Hilfe bestmöglich erbracht werden kann. Verhaltensklärungen (oder Diagnosen) und die Zielvereinbarungen werden immer als vorläufig angesehen, regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Nach der systemtheoretischen Sichtweise versuchen wir immer die Bezugspersonen in die Maßnahme einzubeziehen.

Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

haben eine Ausbildung der **Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Psychologie*** abgeschlossen.

Sie haben Zusatzausbildungen als

- psychopädagogische Kinder- und Jugendtherapeuten
- Psychomotoriktherapeuten
- systemische (Familien-) Therapeuten
- Anleiter zur Ausgestaltung des TEACCH-Programms

*die Psychologenstelle ist zur Drucklegung dieser Broschüre noch nicht wieder besetzt.





Grundsatz für unsere Maßnahmen

ist die Entwicklung eines individuellen Hilfeplans durch erkennen und verstehen der jeweiligen Behinderung in Bezug auf das Umfeld und der persönlichen Lebensgestaltung. Wir nutzen die Erfahrungen therapeutischer, pädagogischer und psychologischer Ansätze, die den besonderen Bedürfnissen unserer Klienten angemessen erscheinen.

Unsere Maßnahmen sind **keine Psychotherapien** im Sinne des Richtlinienverfahrens der gesetzlichen Krankenversicherung, die explizit auf eine psychische Erkrankung gerichtet sind.

Die Dauer und Häufigkeit unserer Maßnahmen berücksichtigt

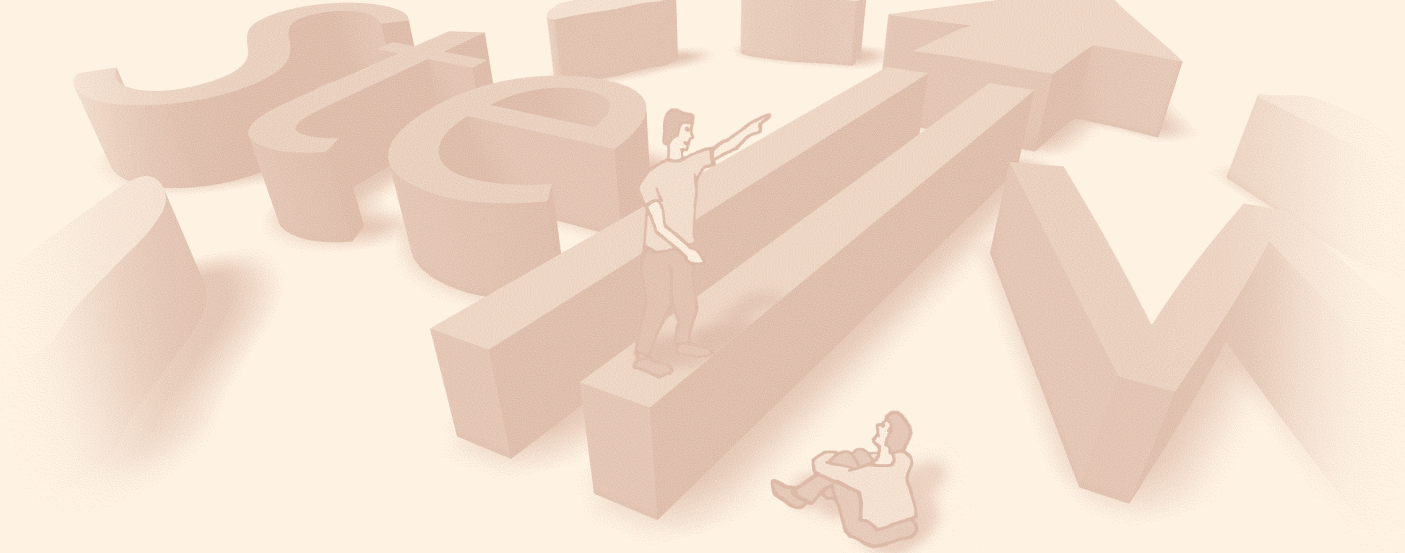
die kognitiven Einschränkungen und das oft nicht vorhandene Problembewusstsein unserer Klientel. Das erfordert nicht nur eine inhaltliche Anpassung unserer Behandlungsansätze, sie müssen auch zeitlich an eine langsamere Weise des Lernens und der Informationsverarbeitung angeglichen werden. Wir gehen davon aus, dass die Dauer der Gesamtmaßnahme mindestens ein Jahr beträgt. Gruppen- und Einzelmaßnahmen werden meistens einmal wöchentlich angeboten.

Die zeitliche Anpassung erfordert, die Ablaufdauer einer Gruppenbehandlung auf etwa einen halben Tag auszudehnen:

- Begrüßungsphase (Einstimmung, Beruhigung),
- aktive Phase (Konzentration, Aktion, Erregung),
- Ausklang (Beruhigung, Planung für das nächste Treffen).

Die Denkprozesse sind sehr verlangsamt, so dass der Interaktionszeitraum deutlich ausgedehnter ist als bei nichtbehinderten Personen, die an einer Gruppentherapie teilnehmen. Die Aktivitäten innerhalb der Gruppenmaßnahme müssen sehr konkret und anschaulich angeboten und vorbereitet werden. Häufige Wiederholungen sind notwendig um neue Handlungskonzepte einprägsam werden zu lassen. Informationen müssen auf verschiedene Sinneskanäle ausgerichtet sein, um besser erinnert zu werden.





Rechtliche Rahmenbedingungen und Kostenerstattung für die Hilfeangebote

Die Kosten für eine Maßnahme bei Stellwerk können in begründeten Fällen von den jeweils zuständigen Rehabilitationsträgern erstattet werden. Wir bieten grundsätzlich Maßnahmen im Sinne der Eingliederungshilfe und der Jugendhilfe an.

Die Zuständigkeit der Kostenträger variiert je nach Zielgruppe. Wie sich die rechtlichen Rahmenbedingungen ausgestalten, hängt immer vom Einzelfall ab und muss von den Mitarbeitern des Stellwerks sowie den zuständigen Kostenträgern festgelegt werden. In allen Fällen bieten wir eine individuelle Beratung zur Vorgehensweise an.

Die Qualitätssicherung unserer Arbeit erfordert

regelmäßige Fortbildungen, mindestens einmal im Jahr. Wir informieren uns über die wissenschaftlichen Entwicklungen, auch unserer berufsrelevanten Nachbardisziplinen.

Zusatzausbildungen und die weitere berufliche Qualifikation der Mitarbeiter werden vom Stellwerk finanziell und durch Freistellung gefördert.

Wir haben regelmäßig Supervision für das Gesamtteam. Einzelsupervisionen werden berufsbezogen vom Arbeitgeber ermöglicht.

An der Organisationsentwicklung, die wir durch externe Berater begleiten lassen, werden nach Bedarf alle Mitarbeiter beteiligt.

Wir verstehen uns als Teil eines Netzwerks der Hilfe für unser Klientel und hinterfragen kritisch unsere Kompetenzen innerhalb des Hilfeangebotes. Wir nutzen die Unterstützung externer Berater oder vermitteln an andere Fachkräfte oder Facheinrichtungen.





Die Heilpädagogisch therapeutische Ambulanz Stellwerk gibt es seit 2001

In diesen zehn Jahren sind wir vielen Menschen begegnet, die unsere Hilfe gesucht haben und die uns Erfahrungen gebracht haben um unsere Arbeitsweisen ihren Bedürfnissen immer wieder anzupassen. Wir hatten sie alle gern bei uns und haben versucht sie möglichst gut kennenzulernen.

Bezogen auf einen bekannten heilpädagogischen Grundsatz ergreifen wir keine Maßnahmen gegen einen Fehler, sondern versuchen durch Unterstützung der individuellen Stärken das Fehlende auszugleichen. Die systemtheoretische Sichtweise auf Problemsituationen fordert uns auf, Zusammenhänge zu beachten und unser Interesse nicht nur auf eine Problem erzeugende Person zu richten.

Viele behinderte Menschen vergleichen ihre Möglichkeiten der Teilhabe am Leben in unserer Gesellschaft, mit denen nicht behinderter Mitmenschen. Einiges davon scheint oder ist für sie nicht zu erreichen. Ein wichtiger Inhalt unserer heilpädagogischen Arbeit ist, die individuell erreichbaren Ziele aufzuzeigen, die persönlichen Möglichkeiten zu stärken und die Freude und Zufriedenheit an dem Erreichten erlebbar zu machen.

Neue Räume in der Georgstraße 8

Seit September 2011 konnten wir ein (denkmalgeschütztes) Haus anmieten, in dem schon vor mehr als 120 Jahren ein Kindergarten untergebracht war. Es liegt sehr nah zu unserem Haus in der Mahlgasse, also auch zentral in Siegburg mit verkehrsgünstiger Anbindung (Bus, S Bahn, Parkplätze). Wir freuen uns sehr, dass wir mit unseren Gästen jetzt auch einen Garten am Haus nutzen können.

Wir wollen uns im Rahmen der von uns gewählten Aufgaben fachlich immer weiter entwickeln, möglicherweise auch neue Angebote schaffen, sofern diese einer erkennbaren Nachfrage entsprechen. Wir werden Sie darüber auch durch unsere Internetseite informieren. Ich bin sehr froh darüber, dass meine Kolleginnen und Kollegen ihre Aufgaben mit großem Engagement erfüllen und jede Gelegenheit nutzen, Fortbildungen und Zusatzausbildungen wahr zu nehmen. Die Zusammenarbeit zwischen den Kollegen, den älteren mit langjähriger praktischer Erfahrung und den jüngeren mit neuen, frischen Impulsen ergänzen sich wie die unterschiedlichen Schwerpunkte der zugrundeliegenden Ausbildungen.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedanke ich mich für das gezeigte Vertrauen in uns. Die Nachfrage nach unserer Dienstleistung ist in jüngerer Vergangenheit stark angestiegen. Wir konnten daher leider nicht mehr allen Anfragen zeitnah gerecht werden, und ich bedaure sehr, dass einige Erwartungen nicht so erfüllt wurden, wie ich es mir gewünscht hätte.

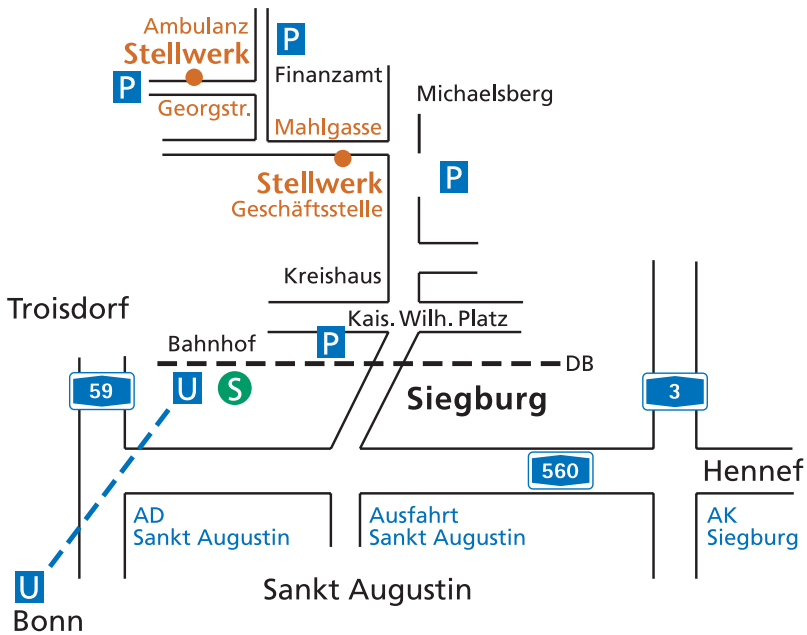
Die meisten unserer jungen und älteren Klienten sind gern bei uns. Ich gehe davon aus, dass sie sich auch in unseren neuen Räumen wohl fühlen werden.

Für das Team im Stellwerk

Joachim Stübig
Geschäftsführer



Freude Verantwortung Sicherheit Vertrauen Teilhabe
Sicherheit Vertrauen Teilhabe Perspektiven Zuversicht
Aktiven Zuversicht Freude Verantwortung Siche



Stellwerk gGmbH

gemeinnützige Gesellschaft
für Erziehungshilfe & Rehabilitation mbH

Geschäftsstelle:
Mahlgasse 19-21
53721 Siegburg

Ambulanz:
Georgstraße 8
53721 Siegburg

Postfach 2050
53710 Siegburg

Fon: 022 41. 14 76 01
Fax: 022 41. 14 76 03

e-Mail: ambulanz@stellwerk-siegburg.de

www.stellwerk-siegburg.de



Stellwerk ist Mitglied im diakonischen Werk
der evangelischen Kirche im Rheinland